mir Drahinade. Smillingsrunddrud u. Derlag: Bruhl'iche Univ. Buch u. Steindruderei A. Cange. Schriftleitung, Gefchaftsitelle u. Druderei: Schulftr. 7. ngeiger Gieben.

Belauntmachung.

de Lundgebung des Ceneralfeldmaricalls v. Hindenstore diennit zur öffentlichen Kenntnisnahme.

den 1. Dekember 1918.

Arbeiter und Soldatenrar Gießen.

Kiel Schindlmeier.

Delegierten ber Bimbesfiaaten bis jum Bufammentreten

ien Majmahmen zu gewärtigen , den l. Tesember 1918. Der Arbeiter- und Soldatenrat G Schindsmeier. Kiel. 9282B

Die Politit por der Nationalversammlung.

Gedlich bat die Berliner Bolksregierung den Termin
mungegeben: am 16. Februar wird gewählt! Die Telecrenveriammlung der Arbeiter: und Soldatenckie wird
an schwerlich moch etwas ändern; die allgemeine Stimng, wie sie aus den Kundgebungen zahlreicher Städe bergebt, fordert die Aationalderjammlung. Die Berössengebt, fordert die Nationalderjammlung. Die Berössenng der Stabigsfepes ist die erste Tal, die wir seit der
i vergangenen reduntionären Bochen anfatmend behen. Alles andere war nur Bed und Ach, das die Enten ücht misder aegen uns gestimmt dat. Das ervolutioter Deutschland darte den Kopf verloren; es dergaß, daß
jeden Tag nußen mußte, um den seinhischen Plasen entenauwriten. Sent bessen konformen der Abertichen
Baberischen Berössenklichungen — Leutschland geradean
Schuldigen am Weltstrieg vor, damit die Zuchtunte beho
ter auf uns niedersalse Wir lockerten, durch den Streit
"Käte" und Volksbeaustragten", die Keichseinseit, damit
gleich französische debel in die Ries sechen kirch
mit gleich französische bebel in die Ries sechen kirch
mung des Keichse in Trage irellien. Ob es flug war, daß
ber deutschen Perise die Gertriebenen Anständigungen
nerischen Perise die Genmen, die wir zu bezahlen ätzten,
erusen Wienen und ohne besondere Eindendungen berentlicht wurden — fann ebenfalls gefragt und verneint
den. Bis raumen und alse Gerchase über Absonderungsrebungen deutscher Lönder ins Ohr — und tun nichts, um
Krende unsern Gestalten Diplomaten zu dahner, die
eunser Bederiche "Staatsmann", der in seiner leiten
inchen Einen Geichsteren Tiplomaten zu machen, als e unsere obersten Kegierungsbeamten vor Ansbruch des
gese — er müßte sich der des

Die Wahlen gur Nationalversammlung.

Betlin 30 Nov. (2572) Der Rat ber Kolfsbemiftragten wirdete, bie in au be nahm in seiner gesteigen Sigung eine Berordnung über die Wahlen werben preudgegeben.

Das Reichemabigefes.

, 30. Nov. Die Bewithung über die Wahlen enden deutschen Kationalbergammlung (Reichsto in ihren wesentlichen Teilen: e Mitolioder der Jeden:

Der Rudmaridder Truppen.

Die Befegung beAhein-Brudentopfe.

Cigung ber Baffeillftandstommiffion.

Briedensportonfereng in London.

Baris , 30 Nov. (BIB.) Clemenceau, Orlando unino und Bord Derby reifen beute abend nach London

Bilfon an der Spige feiner Friedensbelegation

nberen Mitglieder find: Stanisfelte , General Blig und ber frühere Italien Deurn Bhite.

Eine Rede Clond Georges.

Die Deutschen in England.

Gine Unterredung mit Raifer Wilhelm.

erlin, 30. Nob. (BEB). In den Mitteilungen Begener in der "Möln. In." über eine Unterwährler befindet sich und die Bedaubtung, Bet

Abbantung des Ronigs von Bürttemberg.

Albantung des Königs von Württemberg.

Intigart, 30, Koe. (28728.) Ter König von Würt
derg der beute folgende Kund ge hung gelassen. An des semberger Bolff. (We ith isom erstärte, foll meine Berfori is ein Tidorenis sein für die freie Emmatlung der Ber-sie der Andrenis sein für die freie Emmatlung der Ber-zie, lese ih mit dem beisen Wodkregeben. Weleitet von dielen zien, lese ihmit dem beisen Von der nitz sont Enteder. Allen, ir in Fr. Jahren frem gediem dore nitz sont Enteder. Die dire elkonerien Kingens mit großtem Ordermut den Beinde kabre flowerien Kingens mit großtem Ordermut den Beinde kabrelien Kingens mit großtem Ordermut der Beinde kabrelien Kingens mit großtem Ordermut der Beinde kabrelien Kingens mit großtem Die zu gegenstamb, it mit meinem legten Kinenyage virde meine Liebe auf einem it nich ihrem Beite kleinigen in bisberigen Umfang-ten, West some beihrt und fäsige niete geliebes Württem-m alber Anfantt. Ties mein Scheiderprii. Tas Wolffe Bird unter Beiturg unter Pellen.

Das Bolff-Biro unter Zenfur.

n. 30. Nov. dispenitier ber Mineilung des "Berfinet,
baß des Wolffeure au von den Unabhängigen
eine nier am Information feit, daß des Gront er offon des Affeiters und Soldentemares de im Bolffut Beit aus zwei Mineichem der Mehrbeit und
ich der Underhandigen feit, beidet

Mus Stadt und Kand.

Giegen, ben 2. Dezember 1918. Un das Gelobeer!

abenburg nachstebenden Aufrus: nien, die Ihr mehr als vier Jahre song treu in K bebosten habt, deust daram, wie unendlich wichtig

Tody erft tut not dierbei: Buhe un verroeien wir auf den Aufruf "An die H oberkommando 5, General von der Narn ieres deutigen Blattes veröffentlicht.

Lebenomittel.

** Bateriperre für deutsche Kriegsgefangene, und migeteilt wird, bereicht vom 5. bis 22. Dezember Bateriperre für Bater an deutsche Kriephoriaugene,

Die Geburt eines MADCHENS zeigen an

Lebramts-Assessor SCHAAF und FRAU MARIA geb. Klöppinger.

Glessen (kath. Schwesternhaus), 2. Dez. 1918.

Befanntmachung.

In unfer Firmenregister murbe beute bei ber Firma Gebrüber Bodel in Bellerebeim einge-

n: Die Firma ift erloschen. Hungen, ben 29, November 1918, Deffisches Amtsgericht Dungen.

usnahme-Tage

Wegen bes großen Angebots von Schlachtvierben ich in ber Lage

u gang niebrigen Breifen abzugeben. Bitte von heute an auf mein Labenfenfter zu achten, an bem bie Breife zu erfeben find.

M Reffler, Pferdemenger.

en, nöttgenfalls für Bedienung an forgen.

Edon mobl. Bimmer An Grabenfir. 12, 1.

Gini, mobl. Zimmer au 07002 Martistau 7. Biem, eint mobl od, großes beff, moel. Zimmer, beide befabar fofori an vern. Evil.

Mietgesuche

ungeft. Zimmer bam. Bobn- und Schlaf gimmer gefucht. Schr. Angeb unter 07675 an den Gleg. Ang

Cand. pharm. incht per fo fort aut möbliertes

in follbem daufe. Bufdriffer erbeten an ein, der Rei Ackermann, Coblens Gobensollernitz. D. 1985s

Sanfmann fucht ant mob-

Stellenangebote

Monteure fir elettr. Licht- und Kraft. Anlage lowie

2 Lehrlinge per fofort gelicht. Max Weißbader,

Betriebsleiter

Bir fuchen jum fofortigen Gintritt giei gubertaffige

Pförtner.

Angebote mit felbftgefdriebener, ausführ-

Heyligenstaedt & Comp., Werkzeugmaschinenfabrik und Eisengßerei A.G. 9204 D

Braves Dufmädden für Daubarveistort gelucht Sira Todt.

får Rüche aclu Lupodeisstätte, 9107D] Riistraje 44.

Rüchemidchen

Rejervelagett II,

Dienftnbdjen

Gin Dane. Bimmer

Estel Prinz I, Stefen.

Mäden ben

Mile Shif.

Möbelschreiner r bauernde Arbeit fucht Ludwig Rinn XVII.

Gin citiage

Gin citiage Schreinerel mit elettrifden Betrieb, 921' Denchelbeim, Gartenfir. 9

Fuhrmann gejndt. E. Coneider, drant. Six 21. Umabbangige, audeetalinge Fran

für Wirtidaltsführung get. Bu melben abends graen 8 ibr Walltorfir. 38. 1257 Schneiberin aur Mibit 7009 Raifer-Affee & HL

Lauffrau oder Mädchen für einige Stunden porm. gesicht. Frau Br. Merner, Buverl. Fran od. Madden

Saub. Fran od. Madden

Lauffrau od Madden r einige Stunden tägl. Rabenau, Babuboffer den gefucht 076 Stephanitr. 42, 1.

für 1. Januaril gefiecht. Prau Möbelfahret Rounlag. Madden gefucht Ordentl. Dimadden

Mädchen für Sansarbeit per gleid ober fonter geficht. 2008 Fran Rung Borft,

Fleifiges, fanb. Dadden

ne Gartenarbeit Grabe

Stellengesuche Berwalter:

Schriftsetzer fucht per fofort Stellung. Rarl Briidel, Gtanienbera Boritabi 35.

Frillein, das tang. Anbre Frillein, in berricafit. Sausbalt taifa war u. in allen im Sausb. vorf. Arbeiten erf it. jom t. b. befi burgert. Ruche.

Verkaufe

ichoner junger, fpriis mmentaler Bulle

erfaufen bei Friedrich Sofmann, Langsborf. Angebort.
Wildbalege, sowie ein acht
Monate alies Fiegensamm,
dibner und Geunmet zu
verfanjen 07684
Robbeimer Etr. 43, b.

Schlacht : Ganje u verfansen. 0.700 8. Grein, Beigestern. Weg 16. Tedelhündin

Shuhmader!

Wegen Abreife gebe fpott-billig ab: Ca. 40-60 000 Eduhnägel, Zado Stiefeleifen uim., am liebften in einem Poften, Ausfunft m Gafthof Rarl Boller, Bahnhofftrage 53. oreso

Nouer Puppenwagen au verfaulen 07874 Frankfurter Etrafie 30 p.

3weiteil. Sajenfiall "Au

Rener Binterhut aba

Ziegenmileh agen Beschlung und abe von Baster geficht. 2005 Cit-Mulage 39 IL

Bur Musftattung bes Jur Allegattung ver fiabrich. Arbeitsnachweis-burcaus werden Bureau-möbel, Tische, Schränke u. größere Angals Sithle, jow. Schreibmaschine u.iv., au fausen gesucht. Ange-bote umgehend an den

Städt. Urbeisnachweis

Wehlar, 92401)
Gut Schreibtisch in Eichen ob Ruibaum, au Guttelt. Ungeb. unt. 9788 u. b. Gieb. Ang.

Empfehlungen,

Mile Corten Obfibanme

Beiterwagen in allen Größen bieter billigir an 07658 Kanthaus Elsoffer.

Durchschlagpapier Kohlepapier Farbbänder

Franz Vogt & Co., Glesen

Hauben- u. Stirn-Haar-Netze

aus ächtem Hanr. In allen Farben. Einfach: Mk. 2,93, Doppelt: .. 2,75.

VERSCHIEDENES

Gine und Bweifpanner : Fuhren ieber Art übernimmt | marm. Euler II., Rodh. Sir. 85.

!! Mdytung!! Joh. Schneller

Blachhilfestunden

Gutes Alavier Gelevinea 22 L. and Berloren Martiteide

ht

Mir oder Min?

Wenn der jange Wein blühl

Mus Stadt und Cand.

Giegen, ben 2. Dezember 1918.

Rreisbauernrat Giegen.

Giefien, 2° Rovember om 13. Rovember ein vorläuf om um in fast allen Gemeinden ophaltsfeit wegeben,

Sitherstellung ber Landwirtschaft gegen unberusene lleber

ember tagte bier eine Versammlung ber eate der Kroting Oberbilen. Es wurde ein issishender Aussichus genählt, dem die Derrem Fenchel-Oder-Hörgern, Sefretär Wagner-wirtischissleherr Ros-Düdeisheim angehören.

Batronate und aller Borrechte und Berechts sherren, insbesondere auch der Jagd und die nicht auf einem jedem Barger zugäng-lind.

erbeversteigerung. Wie und mitgetellt n inoch und Freitag in Gießen am Schlachviehde unter den bekannten Bedraumgen verleigert. gen beginnen vormittags I ille. Beldictigungen, n eigenen Betrieb bendigt werden, find mitsabrin bekanntmadsma.)

Danif im Geichaftsleben?

Ortsgruppe bes Sanfahundes Giegen geht uns nach

seres benticken Betringungsehanders is die gleichstelle die voranden, daß auch diese ernben Schaben überungben werber fann, am und Gewerberteibende hat es durc in lich auf diesenigen Arrife zu wirken, die nis rakifokstolem Ewismus braus alles Schälden im Trocken zu bringen.

Cette Blachrichten.

Ebert über bas fogialbemofratifche Brogramm.

Scheidemann über die Schuld am Rrieg.

Berlin, 1. Des. Bor einer großen Verfammlung bon gieren fprach unter filtemischem Beifall der Bollsbow eibe mann über die Schald am Krieg Er führte ne nur fagen, daß die Grundurfachen nicht bei den ei

Delegiertentag ber Prontfoldaten in Ems

Bab. Em 8, 1. Zes (A onticle and 200 Zelegierte, ben. 3n ber Webrsahl gehölen. Rumerab Giebel Liele geboten inze gu der eine fasse der eine fasse der eine fasse der Revolution geführt haben.

herium des Acuhern, des von dem norwegischen Staat Bruch des Bölferrechtes feine Schritte unternommen w

Umtlicher Teil.

Un die Bevölferung der Proving Beffen-Maffau,

von Oberheffen, des Kreises Wehlar.
Die 3. Armer ift im Gebiet der Broving Seisen-Kassau, won Oberheisen und des Arcises Wehlar eingetroffen. Die zum Armergediet g d renken Zeile vorgenannter Provingen sind damtt Operationsgediet.
3ch übernehme hiermit die militärische Kommando-

gwaltliche Mistär und Zivisbehrehen mit den ihnen eins angeg iederten Arbeiter- und Soldatenräten habe ich gemäß Erlaß der Bolffergierung und Beschieß der Oberfern Seeresteitung vom 13. 11. d. 3. ausgesordert, mich in der Auserchstaltung der Auserchsteitung vom 23. 11. d. 3. ausgesordert, mich in der Auserchstaltung zu unterfüßgen.

Der Durchmarich der Armei (etwa 270 000 Mann und 70 000 Perde) ersprett, das von allen Seiten meine Beschie und Anordnungen underlung tersten meine Beschierung nehe den schweren Lasten des Arienes unseren der Bewölkerung nech den schweren warde. Die Armei ist angeweien, auf die derinatung erer immer bewöhrten tapferen hestlischen und rheinischen Truppen jede benführe Aussicht zu nehmen.

Der Oberbefehlshaber der 3. Armee, v. Einem, Generaloberft.

Das wunderjame Abentener des herrn Galahad Jones.

Roman von A. D. Abams.

(Radiorud verboten.)

dem an der Lux seiner darre und er ihre Vegründig einells enigegennahm. Und die alle Augier mochte hinter ihren billigen Spipenvorhängen neiderfullt dem allem auschauen. Mit ihrer mehrfachen Muthervoliten von ein jedoch au geschäftig geworden, um an der Dür aufpassen au können und auf ihn zu warten. Er kan dann fröhlich derem, wie ie au füssen, wo ie sich auch besand, im Spinimer, im Mux, in der Kücke, oder in der Wasschilde, wrischen den Tänsen.

v. Einem, Generaloberft.

über den Kopf, während der Pausen beim Kochen und Saubermachen, beim Aufräumen und Andbesser, dein Aufräumen und Andbesser, dem Aufräumen und Andbesser. Dein Aufräumen und Andbesser, dem Staubwichen und Augen und beim Geschagessitztern. Weshald date Galh sie gesählt date Galh sie gesählt date Galh sie gesählt date Galh sie gesche der Argunden. Liebte er irgendeine andere? Bar er, ihr reeuer, achtbarer Galh, ihr untreu geworden? War dalh ein Verrater? Halt er irgendeine andere? War er, ihr reeuer, achtbarer Galh, ihr untreu geworden? War dalh ein Verrater? Halt er irgendein steches Weißebidgessihlt, mit dem er im Boote gelanmuensam, und hatte er sie in einer Art von Gessedwiegenheit sir jemes Geschödig gehälten? Zweisellos war er in diesen lehten beiden Kächten spat nach haufe gesommen. Las sach sehren werten kan so der vielleicht sen er angslitzerweise mur eine flücktige Entstäddigung sier irgendeinen anderen merkaubten Kuß, oder vielleicht war er angslitzerweise nur dazu bestimmt, sie abzusenten, sein schweisige Ereiden an verhällen?

Seie bennruckigte sich immer mehr. Und sie entwarf undelimmte phantaltische Aase, Kalabad zu übertwachen, üm auf die Spur zu tommen und ihn auf seine Missen siehen der vollke auf der Kant vorsprechen, mit dem Direstor reden und ihn erfünden, auf üren Ehemann auft zu "beschen Sie wollte einen Sechts die daufter ühren unfligen Betrüger — ihren rechtlich angetrauten Ehemann — du "beschen die ein welche einen Sechts die daufter

(Bostichma joiet)

Anerdnungen des Demobilmachungsausichuffes Biefen-Stadt.

Befeiten bes Temobilmadungsanslichuses vom ember 1918 verden biermit für den Begirt der diesen isjaarde Amordungen erfoler: Tillegungen oder Einschaftun-n Betrieben von eröberen Umsange karen um ritimmung des Temobilmadungsandigunfes er-

Die Arbeitsseit wird auf 8 Stunden für an dem auf 48 Cunden für die Bode mit an-neum, die Deuerung berüftigtigendem Lodmand-berudgefest. Ausgenommen im die Transpor-

gleich berüngerigt, ausgezichnich ihm der Atonomien eine Deigeweich, die Krantenanitalten und die Batereim, Weigeweich der Krantenanitalten und die Batereim, Weigeweich aus dem Demobilinathungsausischen Gebaus ist zichten.

II. Die vor dem Friege im Betriebe tätigen Erbeitskräfte, die aus dem Spere entlessen führt, lotten in
erker Linie wieder eingeltellt werden. In, follen in
erker Linie wieder eingeltellt werden.

IV. Arbeiteren ist als jungen find nach Möglichfeit au bermeiden. Soweit Entlossungen nubermeiden
lich lind, daben sie nach dem Grundlag au erfolgen, daß
jede Arbeitsfegt möglichs ihrem Friedenschent meder
ungefährt werden foll. Diernan duren jundahr Arbeitsfreite entlassign werden, die auf Erund des Alfebeitsgesches gusungsweite gagewiesen waren, jerner jolde, die
wer dem Friege im Dantwert doer in der Eunstwirtfedest ätzig weren. Jugendicken in nabejulegen, sich
einer ordnungsmäßigen Kassildung im Dantwert, sie

einer erbeitungstangigen einerschaft in halgender Reihenfolge mitresjehen. 28-eilige Arbeitskräfte sind in halgender Reihenfolge au entlassen: 1. sunächst die, welche auf Erwerd nicht angewiesen

1000;
Dombirmen, deren Mann aus dem Gelde putid-tehet und wieder Arbeit findet;
S die vor der Tätigfeit in der Affinngsindustrie, in Landwirtschaft, Sanswirtschaft und anderen

8. bie vor der Zätigkeit in der Rüftungsindustrie, in Landvortstädest, Dauswirtstädet und anderen Industriese Zätigen.
V. Die Respätigen.
V. Die Respätigen.
V. Die Nessendigen der der Respätigen genen und aufdörern, löbald deutlich Arbeitskätigen.
VI. Ber nostenoigen Entschlungen ohne Berschusten der Kriestnehmer (§ 123/124 der Generberodungsählung der Arbeitschaften der Arbeitnehmer (§ 123/124 der Generberodungsählung der Arbeitsfenen fünformet auf Weitersandlung des Normallodners sint eine Woche unter Argundabes und instoreit, als sie nicht innerhalb der nächlen Woche nach Entlassung anderneitige Arbeitsünder und instoreit, als sie nicht innerhalb der nächlen Woche nach Entlassung einberneitige Arbeitsünderund instreten dinnen. Were anderneitige Arbeitsgeseheit nicht bernüht, versiert den Anfalpruch, keiner Arbeitschlung des Lodnes dasen versieratete Annare soder Krusberes der nach Zage ihrer Berdätung auf Errespätigung des Lodnes dasen versieratete Annare soder Krusberes der nach Zage ihrer Berdätung und ficher inder Krusberes der nach Zage ihrer Berdätung und ficher inder Krusberes der nach Zage ihrer Berdätung und ficher inder Krusberes der nach Zage ihrer Berdätung und ficher inder Erdätung und ficher inder Erdätung und ficher in der Stade ihrer in der Krusberes der nach Zage ihrer Berdätung und ficher in der Stade ihrer Erdätung und ficher in der Stade ihrer Erdätung und fiche ihrer Erdätung und fiche ihrer Erdätung und fichen Stade ihrer Stade ihrer Erdätung und fiche der Stade ihrer Stade ihrer Erdätung und fiche ihrer Erdätung und ficher ihrer Erdätung und fiche ihrer Erdätung und fic

M. D. Du., Rovember 1918.

Dant-u. Willtommengruß

noch bem fle verlangen!

Schmudt Eure Baufer und Strafen und laft die deutschen Landesfarben meben, damit wir darans die Liebe der Beimat ertennen, die wir fo lange entbehrt haben.

Deift alle den Soldaten! Bereine und leder einselne, graft au. mo 3hr fonnt, seigt die Duartiere, die Bege, lorgt mit für die Pherede, beit die Wolferen eine in die Sveichen, mo es nähn ilt, erleuchte die Grahen, beiter Eure dille an. Beiradoce est als natertändich Mildt, ums durch Ordnung. Arbeit und Geould au unterlieben, um das ichwere Gert au volletnach ab Eduarde und die Gelundert und has Gelundert und paule au fligten.

Ein jeder belfe dagu!

Eribitvertenaning und mit vorerianbildem Opierfinn und bie Deimtebr erfeichtern!

Der Oberbefeblebnber: pon der Marwig General der Ravallerie.

bemäß verfügung vom 25. Novbr. werden meine beschaftsräume bis auf weiteres

um 5 Uhr geschlossen, bleiben dafür aber

auch in den Mittagsstunden geöffnet.

Kunfigewerbehaus u. Ausstattungs-geschäft

Jul. Bach.

Giegener hodidulgefellicaft Einladung

zur Bortragsreihe über Auslandskunde 10. Bortrag

Die Unabhangig'eitsbestrebungen der Irlander im Spiegei ihrer Literatur

Die Unabhängig'eitsbeitredungen der Stander univerlität)
(Dr. M Freund, Lektor an der Univerlität)
Donnerstag den 5. Dezember 1918 abends 8½, Uhr im größen Hörfaal des
Donnerstag den har Universität

Der Vorftand

Grunewald, Juffigrat.

Behaghel, Geheimerat.

Hitrachan, Samt, in allen Größen

Seltersweg Wilhelm Roll Seltersweg

fort mit jeder minderwertigen Schuberem!



Dr. Gentner's Delwachslederput

Teerprobukt, heine Bafferhreme, ftets gleich

mafige, reine Delwachsware erhalt bas Leder bauerhaft, gibt ichonften, auch bei Regen und Schnee baltbaren Sochglang.

Berfteller, auch bes beliebten Parkettbodenmachles "Roberin": Carl Geniner, Goppingen

"Baugenoffenschaft 1894"

gingett. Gemoffenidati mit beldräufter Daftwillicht. Deienigen Mitalesder unterer Genoffenidati, die auf ein eineme dem reflectieren, werden gebeten, ich die läugstend 6. Genoffenidation in den geschen der gerichte dem den geschen der der der der Bereiten den dem eine Bergitrafie 11. in den Bergier, am 26. Novemer 1918.

Der Borftanb ber "Bangenoffenfchaft 1804", 2002D

Wegen Lichtmangels ift die Bibliothek bes Befellschaftsvereins bis auf weiteres jeden Mittwoch von 2-4 21be geöffnet.

Die Bibl.: Derwaltung des G.D. (Alub) Mug. Frees.

Aus dem Heeresdienst entlassen, habe ich mein Geschäft wieder eröffnet.

Wilh. Ziegenhain, Schlossermeister, Frankfurter Strasse 72.

Rud.H. Grams, Zivil-lag, Leingestern

Inatallations-Eurena für Elektrotechnik, Maschinen, Zentralheizungen, Gas- und Wasserleitung, Umarbeitung von Gas-lustern für elektr. Läutewerke, Blitableiter und Telephon Anlagen und Usbernahme und Lieferung kompietter Anlagen. Begutachtung, Frojektierung, Berechnung und Verwielfaitigungen aller Art. Alle einschlaglichen Reparaturen anterpromptester Bedienung und billigster Berechnung.

Maschinenfabrik gesucht.

Eine fleine bis mittlere Maichineusabrik ober mechanische Werlstätte, mobern eingerichtet, möglichst mit Bahnanichluf zu mieten ober kaufen gelucht. Ausssuhrliche Angebote mit Plan der Gebäulich feiten und Berzeichnis der Einrichtung erbeien unter 9147 an die Geschäftsstelle des Gießener Angeigers.

Original Thüringer Haus-Backölen in allen Großen ab Lager Heferbar

Gg. Schleferstein, Lich,

Maschinenfabrik. Telephon Nr. 17.

Militar-, u. Privat-Stempelfarben

Behörden-Stempel Stempelkissen

Gießener Stempel- u. Farben-Fabrik Joseph Kreuter - Gießen

Hand-Arbeiten

Slickwarne, Slickseiden in guter Auswahl zu mäßigen Preisen Modehaus Salamon

Fritz Nowack

Winter-Strümpfe für Kinder in all. G vorrätig. Fernes ohne Bezugssche Gamaschen und Püsslinge.

Essiotfel = Küchenmesser Carl Schunck.

Korsetten

riele Formen, alle Weiter Masige Preise!

Modelmus Salomon

Holgichuhe und Bantinen

Ludwig Kohlermann

Material eleftrifebe Juftallationen Carl Schnnck

Babnbolitr. 54. Zigaretten

Boitvafer fofort franto. 100 Stilet 1962. 75.—erfanduntoften. 2.—eg. Boreiniendg. Wf. 77.— Adell L. Möller, Frankfurt a. M.

Fritz Nowack Corsetten

moderne Formen in allen Weiten ... ohne Bezugschein.

Lichtspielhaus, Bahnhofstraße 34.

Nene hervorragende Künstlerkapelle.

Leontine Kühnberg

"Der Narr hat sie geküßt."

21chtung! Mchtung! Botel., Kaffee- u. Rejtaurant-Ungeftellte Reliner, Roche, mainl. und welbt. Silleverional. Dienotag ben 3. Dezember 1918, nachts 11 libr, findet bei Roll. Rubt, Gaubof Württemberger Dof, eine

öffentl. Versammlung

u

itatt. Referent: Mar Schindlmeier. Berlin. TageSorbnung: 1. 3ft die wirtichaftliche Lage ber Caftwirts-

angefiellten in Giegen ben Beitverhalt. uiffen entipremenb.

2. Distuifion. Rollegen! Die überaus traurigen Lobn- nab Arbeitsver-baltuiffe am Orte erfordern bringend ein Ericheinen after

Berband ber Gaftwirtegehilfen (Sis Berlin)

Gemeinnütige Baugenoffenichaft Giegen

Ordentliche Jahresversammlung Dienstag ben 10. Teaember 1918, abende 8 libr, in den Gelediteraumen ber Alloem. Oriofrankentalle (Ondendatrafte 12.

Cubbudgiraie 12.

Reichfie in Salienbericht.

Ruitofund der Genoffentbeitet.

Ruitofund der Genoffentbeit aum Awerde der Ber(cometaun der Genoffentbeit aum Awerde der Ber(cometaun mit der "Baugenoffentbolt 1894".

Ruitofund der Genoffentbolt aus Awerde der Ber(cometaun mit der "Baugenoffentbolt 1894".

Ruitofund der Genoffentbolt aus Aufflichte nicht gebeten.

Der E Boritgenebe des Aufflichterates.

92811

Allgemeiner Deutscher Frauenverein

— Ortsgruppe Gießen. — Die Mitgliederversammlung am Dienstag 1 3. Dezember nachm. 4 Uhr findet wieber im ben 3. Dezember nachm. & uhr findet. Aussprache Universitätetaffee- (Metropol, ftatt. Aussprache

Gießener Eisverein (E. V.)



Eintritisgeld I Mark. Andresbeitra 3 Wart. Derfelbe wird von Germ. Beitere Bellarten 4 in 18 molle man gleich belm Vereindbiener einnehmen. Bellarten fonnen nur für die daus-andsmitgilidere der eingeren Manufi-perlanden machan. Andichlug aus bem Berein nach lich und wird gegebenenfalls gerichtlich verlotgt. Anmeldungen tönnen beim Bereins-biener ober auch bei herrn Genft Balier, Räusburg 11. erfolgen.

Giegen, ben 30. Rovember 1918. Der Borfigende.

Pferdeverfteigerungen in Giegen.

In dieser Woche werden je 100 Pierde am Mittwoch und Freitag am Schlachtviehhof in Biegen versteigert. Donnerstag und Samstag feine Berfteigerung.

Die Pferdefommiffion.

Berfteigerung. Mittwoch den 4. Des. 1918, beginnend vorm. 19 Ubr. follen im Artendaciangemenlager Giehen auf dem Triek Gillicher Teil 78 Läuferschweine,

2 Canner Biegen

offentlichmelitbietend gegen Baraablung verfteigert werben.
D Rommandautur bes Ariegogefangeneulagers.

Forst-undKolonialschule

Miltenberg a. Main 140524 Unter fürstliche a Protekterat. shafte Ausbildung. Sicher Austellungs-Aussicht im Forsdiesst.

Transport-Versicherung

Generalagentur Kugelmann, Gießen.

Rohlensparer Batensen B. R. S. M. Don der biefigen Robienfielle aut Griparing non Benerungsmatertal deingend emploblen

par glänzend bewährt

per Stild 15 bis 20 M. einichl. Einbau. Alleinvertrieb: Hans Mann, Nord Aulage Beiteflungen ninmt auch Als. Ods. Manbbarg & miss

Berwandten und Befannien, die ichmersliche Andricht, dass es Gloft gefallen bal, unfere bergeitsgute, liebe Tochter, Schweffer, Schwägerin

Ratharine Bik

Jamilie Johannes Big Marie Gerhard Wim. Jamilie Bilh. Big

Garbenfeld, den 30. Rovember 1918.

Die Beerdigung findet Dienstog b. 3. Des 1918 nachmitings 3 Uhr vom Sterbebaus aus ftatt.

Dankjagung.

Bur die vielen Bewelfe berglicher Teilnnbme bei dem Sinicheiden unfered lieben unvergebilichen

lagen wir auf diefem Bege unferen tiel-

Ramilie Cherh. Edmidt.

Gieffen 30. Rop. 1918

Danffagung.

Für die uns bei dem Ableben unseres lieben Sohnes und Bruders erwiesene Teilnahme, sowie für die zahlreichen Blumenfpenden fagen wir herglichen Dank

Familie Ruft.

Biegen, den 2. Dezember 1918.

Danffagung.

Bur Die vielen Beweise herzlicher Teil-Ar die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem hinscheiden unseres lieben
Sohnes und Bruders sagen wir auf diesem
Bege unseren innigsten Dant. Insbesondere
banten wir herrn Pfarrer Schulte für
bie troftreichen Borte am Grabe, für die
liebevolle Pflege der Arantenichwester sowie
für die vielen Aranzspenden und allen denen,
die ihm die lette Ehre erwiesen haben.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Familie Rarl Bolf.

Großen-Linben, ben 26. Dob. 1918.

Dantfagung.

öfir die oleen Bemeif der aliendene bei dem und so schwert derrossen. Bertuite sagen wir unseren innialten Dank insbesondere für die troltreiden Borte ded derrer Farrero Bagner am Grode, servere für die oleen Aronzund Blumenspenden und allen denen, die unseren lieben Entställichen Entställichen der Erre erwiesen dehen.

Im Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Familie Rafpar Rumpf Bitme.

Benern, ben 30. Rovember 1918.

Dantfagung.

Bur die vielen Beweise beraifter Teilnahme bet dem und so ichwer betroffenen Berlufte so-gen wir unfern innigiten Dant, indbesondere dir die trostreichen Borre des deren Parrers Eaniser am Grade, ferner für die weiten Arana-und Blumenspenden und allen denen, die unserer lieben Entschaften die sehte Ehre erwiesen haben.

3m Rainen der trauernben Sinterbliebenen:

Beinrich Lindenftruth I.

Biefed, ben 3 Degember 1918

Am 30. November b. 3. vericieb nach turgem ichweren Leiben unfer treuer Ramerab

Seinrich Man

im noch nicht vollenbeten 18. Lebensjahr. Ein treues Anbenfen bemabren ibm feine Rameraben

2. Dec Otto Rreiling A. Silbebrand Dito Beller Bilhelm Alippert Otto Lot Ludwig Göbel E. Matyt

Wilhelm Rohm Dtto Beder Emil Schnabel Guft. Seibert Ludwig Werner Otto Chafer Guft. Silbebrand Bilbelm Dant Bilhelm Erb.

Biefed, ben 2. Dezember 1918,

Gur bie vielen Beweife berglicher Teilnahme beim Biufdeiben meiner lieben Frau, meiner einzigen Tochter, fowie fur bie gabl. reichen Rrange und Blumenfpenben fagen mir auf biefem Bege unfern berglichften Dant.

Die tieftrauernben hinterbliebenen:

Ernft Röbel Frau Guffab Rlein 28to. Familie Undreas Robel.

Gießen, Rrofborfer Str. 28, b. 2. Des. 1918.

Bermanbten, Freunden und Betannten die ichmeraliche Mittellung das meine liebe, gute Fran unfere berzensgnte Mutter, Tochrer, Schwefter, Schwägerin und Zante

Margarethe Sildesheim geb. Fen

nach furgem, ichmerem Leiden im Alier ve noch nicht 27 Jahren fanft entichlafen ift.

In tiefer Trager; Karl hilbesheim pab Kinder Karli und Noff Hamitie Fep Witwe Jamilie Biffh Fep.

Lollar ben 2 Dezember 1918.

Die Beerdigung findet am A Dezember nachmittags 2 Ubr ffatt. 07709

Dringende Bitte!

bedenket der bießener Kinderfürsorge!

Beiträge nehmen an:

Mitteldentsche Creditbank
Benner & Krumm, Bahnhosstraße 40
Leopold Mader, Dabnhosstraße 63
J. D. fubr, Sonnenfraße 25
Schwester Anita bermannb, frankfurter Str. 72

Habe meine Praxis wieder aufgeno

Oscar Graef, Dentist

Bahnhofstrasse 38

Sprechstunden vorm. 9-12, nachm. 2-5 Uhr.

Aus dem Heeresdienst entlassen.

habe ich mein Geschäft wieder eröffnet. Ich halte mich meiner werten Kundschaft empfohlen. Elektrische Licht-, Kraft-, Telephon- und Telegraphenanlagen werden sachgemäß ausgeführt.

Max Weißbäcker, Süd-Anlage 23.

Todesanzeige

Allen Freunden und Bekannten hiermit richt, daß mein lieber guter Oatte, der treusorg Kinder, unser guter Sohn, Bruder, Schwiegersc

Adolf Feix, Reserve-Lokomotivführer

infolge schwerer Operation im blühenden Alter von 35 Jahren Samstag 7,11 Uhr sanft entschlafen ist. 0704]

Hedwig Feix Wwe., geb. Orth nebst Kindern Gerhard und Helmut und alle Angehörigen.

Gießen, Glaubrechtstraße 3, den 2. 12, 1918.

Die Beerdigung ist Mittwoch mittag 3 Uhr auf dem neuen Friedhof.

Heute morgen 7 Uhr entschlief plötzlich und unerwartet nach kurzem, achwerem Leiden uns r innigstgeliebter, braver Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Cousin und Pate

Heinrich Rau

im blühenden Alter von 17 Jahren, was wir Verwandten und Be-kannten schmerzerfüllt mitteilen.

Die tieftrauernden Eitern und Geschwister: Heinrich Rau und Frau Christiane geb. Pausch Wilhelm Rau, z. Z. vermiät, und Familie Familie Ludwig Rau Karl Rau, z. Z. in englischer Gefangenschaft.

Wieseck, den 30 November 1918.

Die Beerdigung findet Dienstag den 3. d. M. nachmittags 2 Uhr vom Trauerhause Kirchstraße aus statt.

Statt besonderer Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben Mann, unseren treusorgenden Vater, Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Paten

Christian Dönges IV.

nach kurzem, schwerem, mit großer Geduld getragenem Leiden im Alter von 47 Jahren zu sich in die Ewigkeit abzurufen. In tiefem Sch

Katharine Dönges geb. Pausch Kari Dönges, z Z. in Urlaub Kareline Dönges

ch. Pausch Theodor Bönges Mutter Ratherine Bönges, Mutter nebat allen Verwandten.

Rodheim a Bieber, Kinzenbach und in französ. Gefaugenschaft, den 2. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet statt Dienstag den 3 Dezember um 3 Uhr.

Befannimadung.

Die Zwijchenscheine int ble 5% Chulbverichreis bungen ber VIII. Ariegsanleihe tonnen vom

2. Dezember d. Js. ab

in bie enbgultigen Stude mit Binbideinen ungetaufcht merben.

Der Umtaufch findet bei der "Umtauichftelle für die Rriegeanleiben", Berlin Wis, Bebrenftrage 22, frait. Mußerbem übernehmen famtliche Reichabantanitalien mit Raffeninrichtung bis jum 15. Juli 1919 bie toftenfreie Bermittlung bes Umtaufdes. Rach diefem Beitpunft tonnen die Bwifdenfdeine nur noch unmittelbar bei ber allmtaufditelle für die Rriegsanleiben" in Berlin umgetaufdt werben.

Die Bwildenscheine find mit Bergelchulffen, in die fie nach den Beträgen und innerhalb dieser nach der Nummernsolge geordnet eingutragen find, während der Bormittagsblenftftunden bei den genannten Stellen eingureichen; Formulare gu ben Beraeldniffen find bei allen Reichsbantanftalten erhältlich. Birmen und Raffen haben ble von ihnen eingereichten Swifdenicheine rechts

oberhalb ber Studnummer mit ihrem Girmenftempel au verfeben.

Der Umtauld ber 3wifdeniceine für bie 41, % Chanantvetlungen ber VIII. Arlegenleibe und für bie 4', ", Coahantocifungen von 1918 Bofge VIII findet gemaß unferer Anjang b. Mis. veröffentlichten Belanntmachung bereits felt dem

4. November d. 3s.

bei ber "Umtanichftelle für bie Rriegsanleiben", Berlin W8, Bebrenftraße 22. fowie bei famtlichen Reichsbantanfta. en mit Raffeneinrichtung fratt.

Bon ben Swifdenicheinen ber früberen Arlegeanleiben ift eine großere Angabl noch immer nicht in die enbgultigen Stude umgetaufcht worden. Die Inbaber werben aufgeforbert, biefe Bwifchenfcheine in ihrem eigenen Intereffe möglichft balb bei ber "Umtauldftelle für Die Rriegsauleiben", Berlin W 8, Bebreuftrage 22, jum imtaufd cinaureiden

Berlin im Rovember 1918.

Reichsbank-Direktorium.

Davenftein. s. Grimm.